

[Ihr Name]

[Ihre Straße und Hausnummer]

[PLZ Ort]

[Name des Mieters]

[Straße und Hausnummer]

[PLZ Ort]

[Ort], den [Datum]

Mieterhöhung gemäß §558 BGB

Sehr geehrte/r [Name des Mieters],

hiermit erhöhe ich die monatliche Nettokaltmiete für die von Ihnen gemietete Wohnung in der [Adresse der Wohnung] gemäß §558 BGB auf [neue Miete] Euro.

Die bisherige Nettokaltmiete beträgt [aktuelle Miete] Euro. Die Erhöhung um [Differenz] Euro entspricht einer Steigerung von [Prozentsatz] %.

Begründung:

Zur Begründung benenne ich gemäß §558a Abs. 2 Nr. 4 BGB folgende drei Vergleichswohnungen:

- [Adresse 1]: [Quadratmeter] m², Baujahr [Jahr], Miete: [Betrag] Euro/m²
- [Adresse 2]: [Quadratmeter] m², Baujahr [Jahr], Miete: [Betrag] Euro/m²
- [Adresse 3]: [Quadratmeter] m², Baujahr [Jahr], Miete: [Betrag] Euro/m²

Die ortsübliche Vergleichsmiete für eine vergleichbare Wohnung liegt bei [Betrag] Euro/m². Die neue Miete bleibt unter diesem Wert und beachtet die Kappungsgrenze von 20 % in 3 Jahren.

Die Erhöhung wird zum [Datum – frühestens 3 Monate nach Zugang] wirksam. Bitte teilen Sie mir bis zum [Datum – Ende der 2-monatigen Überlegungsfrist] mit, ob Sie der Mieterhöhung zustimmen.

Gemäß §558b Abs. 1 BGB haben Sie nach Zugang dieses Schreibens bis zum Beginn des übernächsten Monats Zeit, der Mieterhöhung zuzustimmen. Stimmen Sie nicht zu, kann ich die Zustimmung gerichtlich einklagen (§558b Abs. 2 BGB).

Mit freundlichen Grüßen

[Unterschrift]

[Name des Vermieters]

Rechtlicher Hinweis

Diese Mustervorlage ersetzt keine individuelle Rechtsberatung. Sie dient ausschließlich als Orientierungshilfe und muss an Ihren konkreten Fall angepasst werden. Für die Vollständigkeit, Aktualität und rechtliche Wirksamkeit übernehmen wir keine Gewähr. Im Zweifel konsultieren Sie bitte einen Fachanwalt für Mietrecht oder Ihren Eigentümerverein.

Stand: 2026. Maßgeblich ist die jeweils aktuelle Rechtslage.